
Presseinformation

04. April 2019

Nach fast 45 Jahren in den Ruhestand verabschiedet

Letzter Arbeitstag für Jürgen Schischke bei den Stadtwerken Wülfrath

„Fast 45 Jahren beim selben Arbeitgeber – das ist heutzutage schon eine Seltenheit“ mit diesen Worten verabschiedeten Stadtwerke-Chef Arne Dorando und Rohrnetzmeister Rainer Patolla den langjährigen Mitarbeiter Jürgen Schischke.

Jürgen Schischke wurde am 01.06.1974 bei den Stadtwerken Wülfrath als Gas- und Wasserinstallateur eingestellt. Zu seinen Tätigkeiten zählten alle anfallende Instandhaltungsarbeiten im und am Gas- und Wasserrohrnetz. Federführend betreute Jürgen Schischke die Gasleckortung, die dazu dient, verdeckte Leckagen im Gasnetz frühzeitig aufzufinden. Aber auch die sukzessive Digitalisierung sowie die Optimierung der eingesetzten Baumaterialien erlebte der gebürtige Wülfrather über die Jahre hinweg mit.

„Ich weiß noch genau, wie in den 70er Jahren die schweren Stahlrohre verlegt wurden und eines nach dem anderen zu einer Leitung zusammengeschweißt wurde“, erinnert sich Jürgen Schischke. Mit Einführung der PE-Leitungen ist diese Arbeit um einiges erleichtert worden. Ein weiterer großer Schritt war die elektronische Erfassung der Lagepläne von Gas- und Wasserleitungen. „Hier hieß es auch für mich: Weg vom Papier und den Umgang mit dem Computer lernen“, so Jürgen Schischke. Ein Großprojekt welches in seinen Arbeitsbereich fiel, war der Anschluss von Rohdenhaus/Flandersbach an das bestehende Erdgasnetz. Dank Jürgen Schischke und seinen Kollegen haben die Anwohner mit der Erdgasversorgung einen komfortablen und emissionsarmen Energieträger für ein warmes Zuhause bekommen. Nach einer Vielzahl von Lehrgängen wurde Jürgen Schischke 2010 zum Sicherheitsbeauftragten ernannt. Mit Arne Dorando erlebt er in den fast 45 Dienstjahren seinen fünften Geschäftsführer.

Der jetzige Pensionär wird die Kollegen in der fast familiären Atmosphäre vermissen, jedoch hat er mit seiner Frau schon Pläne geschmiedet. „Wir haben uns zwei E-Bikes gekauft und möchten damit lange Fahrradtouren machen – Langeweile wird somit nicht aufkommen“, berichtet der 63-Jährige. „Wir danken Herrn Schischke für sein Engagement und die zuverlässige Arbeit. Er war bei Wind und Wetter für Wülfrath und seine Bürgerinnen und Bürger unterwegs, um eine sichere Erdgas- und Wasserversorgung zu garantieren“, führt Arne Dorando aus.

Über die Stadtwerke Wülfrath

Die Stadtwerke Wülfrath GmbH gehört zu 100 Prozent der Stadt Wülfrath. Sie versorgt seit über 100 Jahren die Wülfrather Haushalte und Gewerbekunden mit Trinkwasser und seit einigen Jahrzehnten auch mit Gas. Strom können die Wülfrather Bürgerinnen und Bürger von den Stadtwerken Wülfrath indirekt beziehen und zwar über ihre Tochtergesellschaft „Neander Energie GmbH“. Dieser Energieanbieter ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Stadtwerke Heiligenhaus, Erkrath und Wülfrath. Mehr über die Stadtwerke Wülfrath gibt es unter www.sw.wuelfrath.de.

Ansprechpartner für die Presse:

Dina Sulewski

Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: d.sulewski@sw.wuelfrath.de

Telefon: 02058 903-0

Hausanschrift

Wilhelmstraße 21, 42489 Wülfrath

Telefon (02058) 903 - 0

Telefax (02058) 903 - 122

Kundenforum (02058) 903 - 135/136

Bankverbindung

Kreissparkasse Düsseldorf

(BLZ 301 502 00) 000 20 63 014

BIC: WELADED1KSD

IBAN: DE4930150200002063014

Handelsregister Wuppertal HRB 13249

Geschäftsführer: Arne Dorando

USt.-IdNr.: DE 196817901

INTERNET: www.sw.wuelfrath.de

E-Mail: info@sw.wuelfrath.de